

04.01.2023 - 16:00 Uhr

**Goodyear stellt einen Konzeptreifen aus 90% nachhaltigen Materialien vor / Goodyear plant, im Jahr 2023 einen Reifen mit bis zu 70% nachhaltigem Materialanteil zu produzieren und zu verkaufen**



*Hanau/Akron (ots) -*

The Goodyear Tire & Rubber Company hat heute einen Konzeptreifen vorgestellt, der zu 90% aus nachhaltigem Material besteht. Der Vorführreifen hat alle geltenden behördlichen Tests sowie die internen Tests von Goodyear bestanden.

Dieser Konzeptreifen weist im Vergleich zum Referenzreifen, der aus herkömmlichen Materialien hergestellt wurde, einen

geringeren Rollwiderstand auf. Dieser ermöglicht einen geringeren Kraftstoffverbrauch und dadurch eine Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Bereits im Januar 2022 hatte Goodyear einen Konzeptreifen aus 70% nachhaltigem Material präsentiert. In Zusammenarbeit mit seinen Partnern plant Goodyear dieses Jahr die Einführung eines Reifens aus bis zu 70% nachhaltigen Materialien. Verbraucher, die mehr über diesen Reifen erfahren möchten, können sich bei [Sustainable Material Tire | Goodyear Tires](#) für Updates registrieren.

Die Markteinführung eines Reifens, der zu 90% aus nachhaltigen Materialien besteht, erfordert eine weitere Zusammenarbeit mit der Zuliefererbasis des Unternehmens, um den Umfang zu ermitteln, der für diese innovativen Materialien erforderlich ist, um solche Reifen in großen Mengen zu produzieren.

"Wir machen weitere Fortschritte in Richtung unseres Ziels, bis 2030 den ersten Reifen aus 100% nachhaltigem Material in der Branche einzuführen", sagte Chris Helsel, Senior Vice President, Global Operations und Chief Technology Officer. "Das vergangene Jahr war entscheidend, um dieses Ziel zu erreichen. Wir erforschten neue Technologien und fanden Möglichkeiten für eine weitere Zusammenarbeit, um einen Reifen aus 90% nachhaltigem Material herzustellen. In diesem Jahr werden wir bereits einen Reifen mit bis zu 70% nachhaltigem Materialanteil produzieren können."

90% nachhaltiges Material - 17 Inhaltsstoffe in 12 verschiedenen Reifenkomponenten

Der Reifen besteht zu 90% aus nachhaltigen Materialien und enthält 17 nachhaltige Inhaltsstoffe in 12 verschiedenen Komponenten, darunter:

Ruß, der in Reifen zur Erhöhung ihrer Lebensdauer enthalten ist, wurde traditionell durch Verbrennung verschiedener Arten von Erdölprodukten hergestellt. Der 90% nachhaltige Konzeptreifen von Goodyear besteht aus vier verschiedenen Arten von Ruß, die aus Methan, Kohlendioxid, pflanzlichem Öl und Altreifenpyrolyseölrrohstoffen hergestellt werden. Diese Carbon Black-Technologien zielen auf reduzierte Kohlenstoffemissionen, Kreislaufwirtschaft und die Verwendung biobasierter Kohlenstoffe ab und liefern gleichzeitig die erforderliche Reifenperformance.

Die Verwendung von Sojaöl in diesem Konzeptreifen trägt dazu bei, die Gummimischung des Reifens bei wechselnden Temperaturen flexibel zu halten. Sojaöl ist eine biobasierte Ressource, die dazu beiträgt, den Einsatz von Produkten auf Erdölbasis zu reduzieren. Während fast 100% des Sojaproteins in Lebens- und Futtermittelanwendungen verwendet wird, bleibt ein erheblicher Ölüberschuss übrig und steht für den Einsatz in industriellen Anwendungen zur Verfügung.

Silica ist ein Inhaltsstoff, der häufig in Reifen verwendet wird, um den Grip zu verbessern und den Kraftstoffverbrauch zu senken. Dieser Konzeptreifen enthält eine hochwertige Kieselsäure, die aus Reishülsenabfällen (RHA-Kieselsäure) hergestellt wird, einem Nebenprodukt der Reisverarbeitung, das oft auf Deponien entsorgt wird.

Polyester wird aus Ein- und Mehrweg-Flaschen aus Kunststoff recycelt, indem das Polyester in Basischemikalien getrennt und zu technischem Polyester umgewandelt wird, der in Reifencords Verwendung findet.

Harze werden verwendet, um die Traktion der Reifen zu verbessern. In diesem Konzeptreifen werden traditionelle Harze auf Erdölbasis durch natürliche Kiefernharze ersetzt.

Drähte und Stahlseile verstärken die Struktur eines Radialreifens. Dieser Konzeptreifen verwendet Stahl mit hohem Recyclinganteil, der im Elektrolichtbogenofenverfahren (EAF) hergestellt wird. Durch den Einsatz des EAF-Verfahrens kann Stahl mit reduziertem Energieverbrauch und höherem Recyclinganteil hergestellt werden. Das EAF-Verfahren hat das Potenzial für geringere Treibhausgasemissionen im Vergleich zu Stahl, der mit einem Hochofen hergestellt wird.

Die Umstellung auf nachhaltige Materialien zeigt sich bereits in einigen der aktuellen Produktlinien von Goodyear. So enthalten schon heute acht Produktlinien und einige Rennreifen Sojaöl. Darüber hinaus hat Goodyear den Einsatz von RHA-Kieselsäure in seinen Produktlinien seit 2018 mehr als verdoppelt. Mit der Einführung eines Reifens mit bis zu 70% nachhaltigem Materialanteil zeigt Goodyear mit innovativen Lösungen ein konkretes Engagement für den Aufbau einer nachhaltigen Mobilität.

Bildmaterial finden Sie im Goodyear Newsroom [Goodyear stellt einen Konzeptreifen aus 90% nachhaltigen Materialien vor](#)

Über Goodyear

Goodyear ist eines der größten Reifenunternehmen der Welt. Das Unternehmen beschäftigt rund 72.000 Mitarbeiter und stellt seine Produkte in 57 Werken in 23 Ländern auf der ganzen Welt her. Die Innovationszentren in Akron, Ohio, Colmar-Berg, Luxemburg und Hanau, Deutschland, sind bestrebt, modernste Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln, die den Technologie- und Leistungsstandard für die Branche setzen. Weitere Informationen über Goodyear und seine Produkte finden Sie unter <http://www.goodyear.com/corporate>.

Pressekontakt:

Ihr Goodyear Presseteam  
Goodyear Germany GmbH  
Dunlopstraße 2, 63450 Hanau  
[presse@goodyear.com](mailto:presse@goodyear.com)

Medieninhalte



*Goodyear Innovation: Konzeptreifen aus 90% nachhaltigen Materialien / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/56237](http://www.presseportal.de/nr/56237) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100095355/100900754> abgerufen werden.